

Tele, Bye Bye Berlin

Ich bin allein hier in einem Raum voller Leute, die alle wie ich aussehen
Es luft der Fernseher ohne Ton un ein Lied ber Gefhle, die nie vergehen
Vor 10 Jahren haben hier nur Omis gewohnt, die sind verjagt worden, nur wohin ist nie gesagt wor
Die Mbel hat man behaltet, weil si so schn sind
An der Wand hngt Maria mit einem Kind im Arm
Das Licht ist gelb, der Wein ist warm, die Zeitung von morgen liegt da
Es ist Montag, nachts um Vier Uhr Zehn
Ich kann riesige Buchstaben auf dem Mond sehen, da steht:
Bye bye Berlin, bye bye Berlin
Die Stadt ist wach hinter Mauern aus Glas
Es gibt hier Leute, die dauernd rennen
Gegen den Strom, gegen Wasser und Glas, sie reden schneller, als wir hren knnen
Und der Himmel ldt sich auf mit Werbung, sie schickt ihre Strahlen auch hinter blinde Fassaden
Ich weiss, ich bin hier um zu lernen und zwar mehr als ffnungszeiten, Preise und Straennamen
Die Luft ist Kalt, das Licht is neu, die Zeitung von heute liegt da
Es ist Dienstag, morgens um Zehn nach Sieben
Wer hat russische Wrter auf meinen Spiegel gescrieben?
Da steht: Bye bye Berlin, bye bye Berlin
Dann der Moment, den ich niemals erwartet hatte, der Zug steht mit einem Rad auf der Bahnsteigk
Die Sonne flutet die Straen wie ein Vulkan
Die bsen Trume sind weg, meine Freunde sind da und singen:
Bye bye Berlin, bye bye Berlin